

# Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung  
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.  
Nr. 57 vom 19.12.2014



## SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

### Jugend spielen Remis in Emmendingen – trotzdem HERBSTMEISTER

Am Freitag, den 12. Dezember hat es unsere U18-Mannschaft doch „fast erwischt“. Die „weiße Weste“ ohne Verlustpunkt erhielt nun einen winzig kleinen Fleck, denn in Emmendingen spielte man **7 : 7** Unentschieden. Zu Beginn lief alles nach Plan, denn Scheierke/Himmelsbach siegte mit 3:1. Nach der Dreisatzniederlage von Silber/Tréguier ging man mit 1:1 in die Einzel. Nach zwei Siegen von Jan Himmelsbach (3:1) und Manuel Scheierke (3:0) führte man „standesgemäß“ mit 3:1. Nach einer knappen Fünfsatzniederlage von Luc Tréguier gewann Tom Silber hauchdünn mit 3:2, sodass unser Team weiterhin mit 4:2 in Front lag. Wiederum gewannen Manuel Scheierke und Jan Himmelsbach ihre Einzel, sodass man nun komfortabel mit 6:2 führte. Nach einer 1:3 Niederlage von Tom Silber hatte auch Luc Tréguier mit 2:3 das Nachsehen und so kamen die Emmendinger auf 4:6 heran. Mit einem Sieg in drei Sätzen holte Manuel Scheierke dann das 7:4. Keiner hätte gedacht, dass nun kein Punkt mehr kommen würde. Nach einer 0:3 Niederlage von Tom Silber gab auch Luc Tréguier sein Spiel mit 1:3 ab. Im abschließenden Einzel hätte Jan Himmelsbach „alles klar“ machen können, doch die gegnerische Nummer 4 spielte gut mit und erzwang einen fünften Satz. Dort wurde es enger und enger, letztendlich gewann der Emmendinger knapp mit 11:9 und schaffte so doch noch das Unentschieden für sein Team. Dieser Punktverlust ist jedoch „kein Beinbruch“, denn unsere Jungs sind trotzdem „Herbstmeister“ und führen mit zwei Punkten vor Kirchzarten die Tabelle an.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Packendes Spiel der Minis gegen den Tabellenführer

Mannschaftsführer Dieter Schuler berichtet:

Am Freitag, den 12. Dezember empfing unsere Mini-Mannschaft in ihrem letzten Heimspiel der Saison den bisher ungeschlagenen Tabellenführer SV Kirchzarten I. Uns war von vorne herein schon klar, dass Kirchzarten ein schwieriger Gegner sein wird. Kampflös wollten wir uns aber nicht geschlagen geben. So stellten sich Luis Vollmar, Jonas Schuler und Felix Breithaupt gekonnt und kampfbetont auf dieses Spiel ein. Von Beginn an war zu erkennen, dass dieses Spiel der Minis ein ganz besonderes Spiel ist. Sehr viele Sätze

waren eng umkämpft und Kirchzarten hatte sehr oft viel Glück mit Kantenbällen und Netzrollern. So mussten die Minis des Öfteren Ihre Nerven neu ordnen und konzentriert in den nächsten Satz gehen. Nach 1 Stunde und 45 Minuten stand es nach 2 gewonnenen Spielen von Luis und je einem gewonnenen Spiel von Jonas und Felix 4:4 gegen den hohen Favoriten. Bereits jetzt hatten wir unsere Ziele schon übertroffen. Im letzten Spiel des



Abends musste Luis Vollmar gegen die Nr. 2 von Kirchzarten antreten. Schnell führte Luis nach den ersten beiden Sätzen mit 2:0 und die Sensation war greifbar nahe. Doch dann kämpfte sich sein Gegner, der den ganzen Abend schon der Stärkste seines Teams war, wieder heran, sodass es nach dem 4. Satz im letzten Spiel 4:4 Punkte und 4:4 Sätze stand. Der 5. und letzte Satz sollte nun also über Sieg und Niederlage entscheiden. Luis kehrte beim 5. Satz mit neuem Selbstvertrauen an die Platte zurück und konnte seinem nun sehr starken Gegner Paroli bieten. Doch keiner konnte zu Beginn des Satzes davonziehen, denn es stand mittlerweile 5:5 Bälle. Nun zündete unser Mannschaftsführer die Angriffsrakete und zeigte seinem Gegner, warum wir zu Recht oben mitspielen. Luis konnte den letzten Satz mit 11:7 für sich und seine ganze Mannschaft entscheiden. Ein unglaubliches Ergebnis von **5 : 4** Punkten, 18:17 Sätzen und 337:328 Bällen brachte uns letztendlich den Sieg. So konnten unsere Minis des SV BW Wiehre Freiburg den bisher ungeschlagenen Tabellenführer bezwingen und die Sensation perfekt machen.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Zweite verliert gegen Kenzingen

Am Freitag, den 12. Dezember stand erneut ein „Abstiegskrimi“ auf dem Spielplan der 2. Mannschaft. Ohne die wechselnden Hermann Schäuble und Stefan Bühner trat das Team mit Sven Linder und Felix Reischmann an. Natürlich wollte man nach dem Sieg gegen Eendingen erneut Punkte holen. Die ersten beiden Doppel mit Scheffczyk/Wunsch und Daube/Reischmann gingen leider mit 1:3 an die Gäste. Nur Bauer/Linder waren mit 3:0 erfolgreich, sodass man mit 1:2 in die Einzel ging. Hannes Daube verlor dann nach großem Kampf im fünften Satz, sodass der Rückstand auf 1:3 anstieg. Christoph Bauer spielte dann konzentriert nach vorne und gewann „etwas überraschend“ gegen die Kenzinger Nr. 1 nach vier Sätzen. Tim Scheffczyk, der in den letzten Spielen immer ein Punktelieferant war, musste dann fünf Sätze lang kämpfen. Leider hatte er kein glückliches Ende für sich, denn der letzte Satz ging mit 10:12 verloren. Die Kenzinger führten nun mit 4:2. Auch Norbert Wunsch musste im Entscheidungssatz „die Segel streichen“. Die ersten beiden Sätze verlor er mit 9:11, dann kämpfte er sich wieder heran und gewann mit 11:9 und 13:11. Nach seiner Niederlage lag die Zweite mit 2:5 hinten.



Gekonnt flüssig spielte Sven Linder sein Match. Auch er ließ es sich nicht nehmen und spielte fünf Sätze lang. Diesmal jedoch gewann der Blau-Weiße und verkürzte so auf 3:5. Felix Reischmann konnte leider nicht nachziehen, nach seiner Dreisatzniederlage lag man mit 3:6 hinten. Sollte die Zweite wieder eine Aufholjagd wie gegen Eendingen starten? – der Wille war da. Hannes Daube versuchte alles gegen die gegnerische Nummer 1. Bei seiner 0:3 Niederlage hatte er im ersten Satz (10:12) und im dritten Satz (13:15) leider nicht das Quäntchen Glück. Christoph Bauer konnte leider sein zweites Einzel nicht für sich entscheiden, nach seinem 1:3 lag das blau-weiße Team mit 3:8 im Hin-



tertreffen. Tim Scheffczyk stemmte sich gegen die drohende Niederlage und siegte dann in vier Sätzen. Norbert Wunsch zog nach und machte mit seinem 3:0 das 5:8. Leider ging dieser Trend nicht weiter, denn Sven Linder kassierte eine Dreisatzniederlage, sodass die 5 : 9 Niederlage perfekt war. Natürlich wäre man gerne mit einem kleinen Erfolgserlebnis in die Weihnachtspause gegangen, doch „überwintert“ man nun auf dem Relegationsplatz und hat somit noch alle Möglichkeiten den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Dritte nach Sieg gegen TV St. Georgen HERBSTMEISTER**

Ebenfalls am Freitag, den 12. Dezember hatte auch die Dritte ein wichtiges Spiel. Obwohl man gegen den Tabellendritten spielte, gab man „vereinsdienlich“ mit Sven Linder und Felix Reischmann zwei ihrer besten Spieler an die Zweite ab – vielen Dank für diesen Sportsgeist. Die Dritte hat jedoch auch genug Möglichkeiten, um trotz dieser Schwächung einen klaren Sieg einzufahren. Das routinierte Doppel Oßwald/UECKERSEIFER gewann erwartungsgemäß mit 3:1 und brachte das Team gleich mal in Führung. Nach der Dreisatzniederlage von Kapteinat/Hösel siegten auch Katzelnik/Schadchin nach fünf langen Sätzen. Im ersten Einzel zog Rainer Kapteinat gegen die starke Nummer 1 der St. Georgner leider den Kürzeren. Der Mannschaftsführer führte schon mit 2:1 eher der Gegner mit zweimal 11:8 das Spiel für sich entschied. Auch Andreas Oßwald musste kämpfen und auch er musste dies fünf Sätze lang tun. Er lag jedoch mit 1:2 hinten ehe er mit Sieg in den letzten beiden Sätzen noch als Gewinner vom Tisch ging. Peter Ueckerseifer machte dies erheblich schneller in seinem Einzel. [HIER](#) und [HIER](#) gibt's Kurzvideos von Ücki's-Spiel (im Hintergrund auch von Ossi). Nach Peters klare, 3:0 führte die Dritte mit 4:2. Fünf Sätze brauchte dann Wladimir Katzelnik bis sein hartumkämpfter 3:2 Sieg fest stand. Ergänzungsspieler Tino Hösel machte dann ein sehr gutes Spiel und brachte mit einem Sieg nach drei Sätzen die 6:2 Führung. Ebenso spielte auch Alexander Schadchin der einen weiteren Dreisatzsieg beisteuerte. Gegen die überraschend starke gegnerische Nr. 1 hatte dann auch Andreas Oßwald nach Nachsehen. Nur „um Haaresbreite“ verlor er im fünften Satz mit 11:13. [HIER](#) sieht man Andreas beim Spielen und Kämpfen. Rainer Kapteinat



ließ aber keine gegnerische Aufholjagd aufkommen und brachte mit einem ungefährdeten 3:0 Sieg das 8:3 für unser Team. Wladimir Katzelnik hatte an diesem Abend anscheinend „Bock auf Fünfsatzspiele“. In seinem dritten Spiel musste auch diesmal der Entscheidungssatz her und auch diesmal gewann er ihn. Viele Kurzvideos von Wladdis-Spiel gibt hier unter [1](#), [2](#), [3](#), [4](#). den Siegpunkt zur Herbstmeisterschaft gibt's dann [HIER](#). Der 9 : 3 Auswärtssieg war damit perfekt und die 3. Mannschaft konnte die Herbstmeisterschaft feiern. Mit 14:0 Punkten und einem Spielverhältnis von beeindruckenden 63:8 führt sie überlegen die Tabelle an – Kompliment an Mannschaftsführer Rainer Kapteinat und sein homogenes Team.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Nach dem Spiel trafen sich ZWEITE und DRITTE noch beim „Griechen“ und ließen gemeinsam die Vorrunde zu Ende gehen. [HIER](#) gibt ein kleines Kurzvideo vom gemütlichen Beisammensein. Einfach klasse.



### **Schwieriges Spiel der Minis in Staufen**

Mannschaftsführer Dieter Schuler berichtet:

Nach einer kurzen Nacht nach dem Spiel gegen Kirchzarten stand schon das nächste schwierige Spiel der Minis auf dem Programm.

Am Samstag, den 13. Dezember fahren wir morgens zum TTC Staufen, der als Mitfavorit um die ersten 3 Plätze gilt. Luis Vollmar, Jonas Schuler und Felix Breithaupt



haupt waren noch voll begeistert und euphorisch vom Abend zuvor. Dies wurde bei den ersten beiden Partien von Luis und Jonas deutlich, denn diese wurden mit sehr viel Pech verloren. So stand es gleich 0:2 gegen uns, womit wir zu Beginn nicht gerechnet haben.



Dann kam unsere mentale Allzweckwaffe Felix Breithaupt zu seinem 1. Spiel. Felix konnte sich in 4 Sätzen durchsetzen und zeigte so seinen Mitspielern, dass noch alles möglich ist. Dies war wohl der Startschuss für Luis und Jonas, denn nach einer 0:2 Führung gegen uns, drehten sie das Spiel in den nächsten Partien, so dass es vor dem letzten Spiel 6:2 für uns stand. Auch das letzte Spiel wollte Jonas für uns entscheiden, doch nach einem packenden Kampf musste er sich im 5.

Satz geschlagen geben. Letztendlich gewannen wir unser Spiel mit **6 : 3** Punkten, 23:15 Sätzen und 379:322 Bällen. Mini des Tages war natürlich Felix Breithaupt, der sich in allen drei Spielen gegen seine Gegner durchsetzen konnte.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Alles in allem konnten so die Minis des SV BW Wiehre Freiburg in ihrer ersten Saison einen hervorragenden 2. Platz in der Tabelle belegen. Sie sind nun Punktgleich mit dem Tabellenführer Kirchzarten, der nun unseren Atem im Nacken spürt. Dies ist natürlich auch den Trainern Rico Ronnisch, Roland Singer, Manuel Foege, Eugen Maurer sowie allen weiteren Aushilfstrainern zu verdanken, dass unsere drei Jungs so gut in die Vorrunde gestartet sind.



Ich wünsche den Minis, deren Familien, den Trainern, der gesamten Jugendabteilung und natürlich auch allen anderen Spielern und Mitgliedern des SV BW Wiehre Freiburg ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

### **Schüler beim SV Kirchzarten III**

Am Samstag, den 13. Dezember trat das Schülerteam zum letzten Spiel der Vorrunde in Kirchzarten an. Die dortige 3. Mannschaft bestand aus 4 Mädchen. Natürlich wollte man mit einem Sieg am Tabellenführer FT 1844 Freiburg II dran bleiben. Völlig klar gewannen Kapteinat/Eick ihr Doppel in drei Sätzen. Leider musste das Duo Pütz/Brinkis eine Dreisatzniederlage hinnehmen. Im ersten Einzel konnte Lennart Eick noch den ersten Satz hauchdünn mit 17:15 gewinnen. In den folgenden Sätzen fand dann seine Gegnerin immer besser ins Spiel und gewann mit zweimal 11:8 und 11:7. Nun führten die Gastgeber



mit 2:1. Alina Kapteinat musste in ihrem ersten Match richtig kämpfen. Es ging und her, denn sie gewann und verlor je zwei Sätze. Also musste wieder einmal der fünfte Satz über Sieg und Niederlage entscheiden. Hier hatte sie das besser Ende für sich und gewann mit 11:8. Noah Brinkis holte mit einem deutlichen Dreisatzsieg dann die 3:2 Führung für das Schülerteam. Ebenso klar gewann auch Jannis Pütz und damit lag man 4:2 vorne. Im zweiten Match ließ Alina Kapteinat dann „nichts anbrennen“ und gewann nach drei Sätzen. Lennart Eick konnte auch in seinem zweiten Einzel nicht punkten. Nach seiner Dreisatzniederlag stand 5:3 für Bau-Weiß. Jannis Pütz machte dann in drei Sätzen alles klar und holte damit den Siegpunkt zum **6 : 3** Auswärtssieg. Das U-15-Schülerteam ist nun punktgleich Zweiter hinter Tabellenführer FT 1844 Freiburg II, lediglich das Spielverhältnis nur zwei „lächerliche“ Spiele schlechter. Es wird spannend in der Rückrunde.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



### Weihnachtsfeier der Jugendabteilung



Jugendwart Rico Ronnisch berichtet: Am Sonntag, den 14. Dezember hatte die Jugendabteilung ihre Weihnachtsfeier wie schon im letzten Jahr im Vereinsheim „Schönbergblick“ abgehalten. Da normalerweise am Sonntag Ruhetag ist, wurde extra für die Feier geöffnet und es waren wirklich fast alle Kinder plus Eltern anwesend, worüber sich die Jugendabteilung sehr gefreut

hat und dies auch das Interesse der Eltern und das gute Klima untereinander widerspiegelt. Da die Jugendabteilung auch eine Mannschaftskasse hat, welche von der Mama von Jonas Schuler geleitet wird, haben alle Mitglieder der Kasse ein Essen plus ein Getränk daraus finanziert bekommen. Alles in allem war es ein nettes Miteinander und die Trainer Manuel, Roland und Rico konnten bei dieser Gelegenheit auch die ein oder andere Frage zum Thema Tischtennis den Eltern beantworten.

Jugendwart Rico möchte sich für das zahlreiche Erscheinen bedanken und gratuliert noch mal allen drei Mannschaften zu ihrer Super Leistung in ihrer teils noch so jungen Tischtenniskarriere. Weiter so, Ihr seid die Zukunft des Vereins.

Zum Schluss wünschen wir allen Familien schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



### Pokalspiel der Dritten

Am Montag, den 15. Dezember musste unsere Dritte nochmals ran. Im D-Pokal empfing das Team im Achtelfinale den PTSV-Jahn Freiburg. Felix Reischmann holte den ersten Punkt in dem er sein erstes Einzel mit 3:1 gewinnen konnte. Peter Ueckerseifer musste sich in seinem Match mächtig strecken, der er lag nach drei Sätzen mit 1:2 hinten. Im vierten Satz stand das Spiel „aufs Messers Schneide“ und Ücki siegte knapp mit 13:11. Im Entscheidungssatz spielte er seine ganze Routine aus und gewann mit 11:6. Der Dritte im Bund, Alexander Schadchin, musste dann leider eine Dreisatzniederlage hinnehmen. Im Doppel verloren dann Reischmann/Schadchin den ersten Satz knapp mit 10:12. Mit einer Leistungssteigerung entschied man dann die folgenden drei Sätze für sich und baute die Führung auf 3:1 aus. Felix Reischmann setzte dann mit einem weiteren Dreisatzsieg den Schlusspunkt und machte den **4 : 1** Pokalerfolg perfekt. Die 3. Mannschaft zog mit diesem Sieg in das Viertelfinale ein und ist damit jetzt schon unter den besten Acht – Klasse Erfolg.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Uwe Pottberg mit „neuer“ Schlaghand

Es ist kein Geheimnis, dass unser „Potti“ nicht immer gerade Bälle spielt. In letzter Zeit sind jedoch immer krummere Dinger gekommen und so mancher vermutete schon einen neuen Belag. Doch es waren die Schmerzen, die ihn zu manch unkontrolliertem Schlag veranlassten. Eine Operation, bei der die Anlagerungen an der Sehne entfernt wurden, sodass diese wieder länger wurde, war unumgänglich. Wie es sich für einen echten Tischtennispieler aber gehört, hat er den Gang in die Klinik erst nach dem letzten Vorrundenspiel gemacht. Nun kann die Hand über Weihnachten und Neujahr gut heilen, sodass Potti beim Rückrundenauftritt wieder mit an Bord ist.



Wir Alle wünschen Dir lieber Uwe eine gute Genesung.

### Training in den Weihnachtsferien

Unser Hallenwart Volker Löser hat bereits die Trainingstermine für die Weihnachtsferien per Mail bekanntgegeben. Hier nochmals als Erinnerung:



#### Sepp-Glaser-Sporthalle:

**Dienstag, 23.12.14 = KEIN TRAINING**

**Dienstag, 30.12.14 = KEIN TRAINING**

Montag, 05.01.15 = 17:00-20:00 Uhr erst Aufbau Dreikönigsturnier  
dann noch TRAINING

Dienstag, 06.01.15 = 08:00-20:00 Uhr Dreikönigsturnier

#### Aula Vigeliusschule:

Montag, 22.12.14 = 17:00-22:00 Uhr Training

**Dienstag, 23.12.14 = KEIN TRAINING**

**Freitag, 26.12.14 = KEIN TRAINING**

Montag, 29.12.14 = 17:00 Uhr-22:00 Uhr Training

**Dienstag, 30.12.14 = KEIN TRAINING**

Freitag, 02.01.15 = 17:00-22:00 Uhr Training

### **Sportwart zieht sportliche Bilanz**

Die Vorrunde der Saison 2014/15 war für unsere Tischtennisabteilung sehr erfolgreich. Bei Turnieren und Ranglisten wurden zahlreiche gute Platzierungen erreicht, besonders bei den Bezirksmeisterschaften gingen einige Titel im Erwachsenen- und Jugendbereich an unseren Verein.



Die 1. Mannschaft steht mit 12:3 Punkten auf Platz 3 der A-Klasse und hat nur einen winzigen Punkt Rückstand auf den Tabellenführer aus Ihringen. Mit Neuzugang Lutz Riegger hofft man im Kampf um die Meisterschaft und den Aufstieg noch ein Wörtchen mitreden zu können. Rico Ronnisch liegt mit einer 12:4 Einzelbilanz auf einem tollen 2. Platz in der Liga, siehe [HIER](#). Ferner steht unsere Erste auch im Viertelfinale des C-Pokals.

Unsere 2. Mannschaft hat trotz Aufstellungsproblemen und Dank eines kleinen Schlussspurts mit zwei Siegen sich noch eine gute Ausgangsposition im Kampf um den Klassenerhalt verschafft. In der Rückrunde soll mit einer harmonischen Mannschaft alles daran gesetzt werden, um den Relegationsplatz zu verteidigen oder besser noch den viertletzten Platz zu erreichen.



Die 3. Mannschaft ist in der Kreisklasse C verlustpunktfrei Tabellenführer und geht als Herbstmeister und großer Favorit in die Rückrunde. Weiterhin ist das Team auch im Viertelfinale im D-Pokal. Mit 8:1 Siegen steht Andreas Oßwald auf Platz 2 der Spielerrangliste, siehe [HIER](#).

Die 4. Mannschaft steht mit ausgeglichenem Punkteverhältnis von 6:6 im Mittelfeld der Kreisklasse C. Mal schauen, ob da noch eine kleine Steigerung in der Rückrunde noch drin ist?



Unsere 5. Mannschaft hat in der Vorrunde den ersten Sieg geholt und war bei einigen Spielen nahe an weiteren Erfolgen dran. Momentan steht sie auf dem vorletzten bzw. auf dem 7. Platz der Kreisklasse C. Natürlich soll der mit weiteren Siegen in der Rückrunde gehalten werden. Mit 8:3 Siegen steht Tino Hösel auf Platz 3 der Spielerrangliste, siehe [HIER](#).

Unsere U18-Jugendmannschaft ist in der Bezirksklasse unangefochten Tabellenführer und damit ebenfalls Herbstmeister. Zwar hat man nun einen Verlustpunkt, doch mit hoher Konzentration und Spielfreude müsste es schon „mit dem Teufel zu gehen“, wenn man am Ende der Saison nicht die Meisterschaft geholt wird. Mit Manuel Scheierke (15:0) und Jan Himmelsbach (13:2) rangieren zwei unserer Jungs auf den ersten beiden Plätzen der Spielerwertung, siehe [HIER](#).



Die U15-Schülermannschaft hat eine tolle Vorrunde gespielt und rangiert nun punktgleich mit dem Tabellenführer auf Platz 2 der Kreisklasse II. Lediglich das um zwei (!) Spiele „schlechtere“ Spielverhältnis verhinderte die Herbstmeisterschaft. Es wird spannend im Kampf um die Meisterschaft. Mannschaftsführerin Alina Kapteinat steht mit einer Bilanz von 13:1 Siegen auf Platz 1 der Spielerrangliste, siehe [HIER](#).

Die junge U11-Mini-Mannschaft steht ebenfalls auf Platz 2 und ebenfalls sind sie punktgleich mit dem Tabellenführer. Hier fehlten nur 6 Spiele zur Herbstmeisterschaft. Mit imponierenden 20:1 Siegen steht Luis Vollmar hier auf dem ersten Platz der Spielerrangliste, siehe [HIER](#).



### Neue Beitragsordnung des Hauptvereins

Auf der Grundlage der Vereinssatzung vom 05.03.1999 hat die Mitgliederversammlung in ihrer Sitzung vom 31.10.2014 eine neue Beitragsordnung zum 01.01.2015 beschlossen. Die Höhe des Beitrags richtet sich nach der Art der Mitgliedschaft. Für die Beitragshöhe ist der am Fälligkeitstag bestehende Mitgliederstatus maßgebend. Soweit dem Verein kein entsprechender Nachweis eingereicht wird, der einen geringeren Beitrag rechtfertigt, ist der für Mitglieder festgesetzte Beitrag zu entrichten. Die Mitgliedsbeiträge sind halbjährlich zum 1. Januar und zum 1. Juli fällig. Mitglieder ohne Bankeinzugsvollmacht haben zu diesen Fälligkeitsterminen den Beitrag auf das Vereinskonto zu entrichten. NEU ist auch, dass die Kündigung der Mitgliedschaft nur noch zweimal im Jahr erfolgen kann. Sie muss nun vier Wochen vor dem 30.06. bzw. 31.12. eines Jahres schriftlich erfolgen. Derzeit beträgt der zu entrichtende Jahresmitgliedsbeitrag für:

Passives Mitglied	72 €	Aufnahmegebühr	5 €
Aktives Mitglied	120 €	passiv	einmalig
Jugendliche bis 18 Jahre	84 €	Aufnahmegebühr	25 €
Auszubildende/ Studenten	84 €	aktiv	einmalig
Familien (mindestens 3 Personen)	126 €	Ohne Bankeinzug zusätzlich	10 € je Einzug
Jede weitere Person	30 €	Mahngebühren	10 € je Einzug

### Grüße des 1. Vorsitzenden Jürgen Schneider



Sehr geehrte Mitglieder der Tischtennisabteilung  
Ich bedanke mich im Namen der Vereinsvorstandschaft für  
Euren Einsatz im Jahre 2014.

Ihr habt den Verein sehr gut vertreten bei den sportlichen  
Wettkämpfen und einen guten Ruf, selbst über die Grenzen  
Freiburgs hinaus.

Euch und den Familienangehörigen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und  
ein gutes Neues Jahr 2015 !!



Jürgen Schneider  
1. Vorsitzender



### Der Abteilungsvorstand der Tischtennisabteilung wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



**Wir sehen uns beim Dreikönigsturnier am 6. Januar 2015 in der Sepp-Glaser-Sporthalle.**



### Q-TTR-Werte aktuell

Unter [www.mytischtennis.de](http://www.mytischtennis.de) können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Heute sind es die wichtigen Q-TTR-Werte (Stichtag war der 11.12.14), die für die Rückrundenaufstellung relevant sind. Natürlich werden hier nur diejenigen Spieler genannt, die in dieser Saison schon gespielt haben bzw. in einer Mannschaftsaufstellung eingetragen sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **ROT**-markiert sind die Spielerinnen und Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“.

Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz beim letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

Platz	Name	Q-TTR	
1.	1. Ronnisch Rico	1623	(1623)
2.	2. Singer Roland	1549	(1549)
3.	3. Raic Martin	1528	(1528)
4.	4. Scheffczyk Tim	1502	(1502)
5.	5. Glüsing Michael	1496	(1496)
6.	6. Thoma Michael	1480	(1480)
7.	7. Daube Hannes	1470	(1470)
8.	8. Wunsch Norbert	1467	(1467)
9.	9. Krukenberg Malte	1458	(1458)
10.	10. Schäuble Hermann	1445	(1445)
11.	11. Wagner Tobias	1436	(1436)
12.	12. Bauer Christoph	1417	(1417)
13.	12. Linder Sven	1414	(1414)
	12. Bühner Stefan	1414	(1414)
15.	15. Oßwald Andreas	1400	(1400)
16.	16. Jörder Felix	1389	(1389)
17.	17. Reischmann Felix	1371	(1371)
18.	18. Kapteinat Rainer	1357	(1357)
19.	19. Dobler Michael	1350	(1350)
20.	20. Scheierke Manuel	1317	(1317)
21.	21. Katzelnik Wladimir	1310	(1310)
22.	22. Hösel Tino	1301	(1301)
23.	23. Ueckerseifer Peter	1299	(1299)
24.	24. Fiorucci Francesco	1277	(1277)
25.	25. Schadchin Alexander	1274	(1274)
26.	26. Pielmaier Herbert	1253	(1253)
27.	27. Silber Tom	1252	(1252)

Platz	Name	TTR	
28.	28. Kniebühler David	1247	(1247)
29.	29. Markovic Alexander	1246	(1246)
30.	30. Foege Manuel	1244	(1244)
31.	31. Löser Volker	1234	(1234)
32.	32. Schaum Maximilian	1230	(1230)
33.	33. Himmelsbach Jan	1219	(1219)
34.	34. Pottberg Uwe	1203	(1203)
35.	35. Krüger Heinz	1198	(1198)
36.	36. Jehle Klaus	1192	(1192)
37.	37. Schneider Axel	1106	(1106)
38.	38. Schuler Dieter	1100	(1100)
39.	39. Nader Nima	1088	(1088)
40.	40. Spätling Bari	1068	(1068)
41.	41. Adam Matthias	1032	(1032)
42.	42. Schalkau Uwe	1011	(1011)
43.	43. Lechowicz Arkadij	1009	(1009)
44.	44. Treguier Luc	995	(995)
45.	45. Kapteinat Alina	940	(941)
46.	46. Vollmar Luis	881	(881)
47.	47. Brinkis Noah	851	(851)
48.	48. Pütz Jannis	848	(848)
49.	51. Eick Lennart	847	(847)
50.	49. Breithaupt Felix	842	(842)
51.	50. Schuler Jonas	835	(835)
52.	52. Schmid Mario	737	(737)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß  
Michael Thoma  
-Pressewart-